

Robotik für die **Smart Factory 2018**

11. - 12. Dezember 2018, Baden-Baden

Industrielle

Robotik

www.vdi-wissensforum.de/robotik-smart-factory

Assistenzroboter in der **Produktion**



Zivile Drohnen -**Drohnen** im Industrie-





- 2 Tage 5 Veranstaltungen
- Mehr als 80 Fachexperten
- Zahlreiche Praxisbeispiele

Machine Learning

Autonome Systeme in Produktion und Logistik









Robotik für die Smart Factory 2018

Parallele Veranstaltungen, Leiter & Top-Themen

Industrielle Robotik

Leiter: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bernd Kuhlenkötter, Lehrstuhl für Produktionssysteme (LPS), Fakultät für Maschinenbau, Ruhr-Universität, Bochum



Neuste Trends und Entwicklungen - Innovationen in der industriellen Robotik

Top-Themen:

- Verknüpfungsmöglichkeiten technischer Innovationen mit etablierten Robotertechnologien
- Handlungsempfehlungen für eine erfolgreiche MRK-Implementierung
- Autonomie in der industriellen Robotik Ein Definitionsvorschlag
- Aufbau eines Kommunikationssystems zwischen Sensor-, Robotik- und Informationsnetzwerken
- Roboterfähigkeiten und maschinelles Lernen Vereinfachte Roboterprogrammierung und Selbstoptimierung
- Flexibilisierung von Produktionssystemen und Prozessen durch geometrieunabhängige Handhabung

Autonome Systeme in Produktion und Logistik

Leiter: Prof. Dr.-Ing. Kai Furmans, Institutsleiter, Institut für Fördertechnik und Logistiksysteme (IFL), Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Karlsruhe



Individuell aber schnell: Anwendungen und Herausforderungen flexibler Materialflusskonzepte und Fördertechnologien

Top-Themen:

- Mobile Roboter und autonome FTS in der Produktion
- Trends in Software und Sensortechnik: Umfelderfassung und
- Innovative Fahrzeuge Robotik im Regal
- Künstliche Intelligenz: Vom maschinellen Lernen bis zum selbstorganisierenden System
- Energiespeicher und Ladetechnik für autonome Systeme

Assistenzroboter in der Produktion

Leiter: Prof. Dr.-Ing. Hans Wernher van de Venn,

Institutsleitung, IMS Institute of Mechatronic Systems, ZHAW Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften, School of Engineering, Winterthur, Schweiz



Herausforderungen der Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK) -Neuster Stand der Sicherheitsanforderungen

Top-Themen:

- Aktueller Überblick über Möglichkeiten, Chancen und Grenzen der MRK
- Sicherheitsanforderungen und rechtliche Rahmenbedingungen bei kollaborierenden Robotersystemen
- Neue und bekannte Lösungen der Mensch-Roboter-Kollaboration
- Spannende Start-up-Konzepte im MRK-Bereich
- Exoskelette im industriellen Einsatz

Machine Learning

Leiter: Prof. Dr. rer. nat. Oliver Niggemann, Fraunhofer IOSB, Institutsteil Industrial Automation (IOSB-INA), Stellv. Leitung, Lemgo



Wo stehen wir? Chancen und Potenziale für Maschinenbau und Produktion

Top-Themen:

- Maschinelles Lernen: Herausforderungen, Lösungen, Ergebnisse
- Mehrwert durch die Produktionsdaten schaffen
- Verwendbarkeit der Daten Lösungsansätze für die Praxis
- Gewinnbringend Data Science in die Fertigung bringen
- Vom Sensor bis zum Neuronalen Netz: Einstieg in das Maschinelle Lernen mit einer erprobten Datenarchitektur für die Smarte Fabrik
- Vertrauen und Verlässlichkeit für Maschinelles Lernen

Zivile Drohnen – Drohnen im Industrieeinsatz

Leiter: Jörg Dittrich, M.S.A.E (USA), Abteilungsleiter, Unbemannte Luftfahrzeuge, Institut für Flugsystemtechnik, Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Braunschweig,

Dipl.-Ing. Uwe Nortmann, Geschäftsführer und Leiter Training/ UAS-Büro, UAVDACH e.V., Salem



Top-Themen:

- Rahmenbedingungen für den industriellen Drohneneinsatz
- Industrielle Anwendungen bei Vermessung, Thermografie, Wartung und Inneninspektionen
- Sensorik für Drohnen
- Unternehmenssicherheit und Abwehr von Drohnen
- Drohnenkonzepte für die Einsatzbereiche Indoor und Logistik
- Autonome Zustelllösungen auf der letzten Meile

Die Robotik boomt!

Der Boom der Robotik trifft nicht nur auf das internationale Umsatzwachstum zu, auch in Deutschland haben wir in der Robotik und Automation enorme Wachstumsraten zu verzeichnen. Viele der neuen Technologien, die heute noch eingeschränkt genutzt werden – angefangen bei MRK-Lösungen, über Drohnen bis hin zum Maschinellen Lernen – werden eine starke Weiterentwicklung erfahren. Treiber sind u. a. die voranschreitende Digitalisierung und damit auch mögliche neue Geschäftsmodelle.

Das VDI-Event "Robotik für die Smart Factory" zeigt die Innovationen in diesen Bereichen auf. Im Mittelpunkt steht dabei auch die Frage, welche Verknüpfungsmöglichkeiten mit den etablierten Technologien und Anwendungen bestehen. In den Pausen, auf der gemeinsamen Abendveranstaltung und Fachausstellung bietet sich den Teilnehmern zudem die ideale Möglichkeit zum fachübergreifenden Austausch sowie der Erweiterung des eigenen beruflichen Netzwerkes.

Fachlicher Träger

VDI/VDE-Gesellschaft Mess- und Automatisierungstechnik (GMA)

Die VDI/VDE-Gesellschaft Mess- und Automatisierungstechnik (GMA) ist eine gemeinsame Fachgesellschaft des VDI und VDE. In etwa 75 Gremien werden aktuelle Fragestellungen zur Mess- und Automatisierungstechnik und zu Optischen Technologien behandelt. Handlungsempfehlungen in Form von Richtlinien, Erfahrungsaustausch und Veranstaltungen sind Ergebnisse der GMA-Aktivitäten.

www.vdi.de/gma

Medienpartner





Programmausschuss

























Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmern und Referenten vertiefende Gespräche zu führen.

Mehr Informationen auf
www.vdi-wissensforum.de/
robotik-smart-factory

Jetzt buchen!





11:30

VDI-Event

Robotik für die Smart Factory 2018

Programmübersicht: 1. Veranstaltungstag, Dienstag, 11. Dezember 2018

- ++ Ihr Plus:
- 2 Tage 5 Veranstaltungen
- Mehr als 80 Fachexperten
- Zahlreiche Praxisbeispiele

10:00 Registrierung der Teilnehmer

Industrielle Robotik



Assistenzroboter in der **Produktion**



Industrieeinsatz Begrüßung und Eröffnung durch den Konferenz-

Zivile Drohnen im



11:15 Begrüßung und Eröffnung durch den Tagungsleiter: Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bernd Kuhlenkötter,

LPS, Ruhr-Universität Bochum

Trends in der Robotik

Begrüßung und Eröffnung durch den Konferenzleiter: Prof. Dr.-Ing. Hans Wernher van de Venn, ZHAW, Winterthur, Schweiz

Sicherheit von MRK-Lösungen

Einsatzkriterien, Zertifizierung und



Rahmenbedingungen für den industriellen Drohneneinsatz

Neue Entwicklungen in der Industrierobotik

- Einsatz neuer Technologien in der Robotik
- · Neue Geschäftsmodelle für die Robotik in einer vernetzten Welt

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Bernd Kuhlenkötter, LPS, Ruhr-Universität Bochum

MRK - wohl überlegt!

- Belastbare Kriterien für MRK Anwendungen: Konzeptstudien als Bewertungsgrundlage
- Sinnhafte Aufgabenverteilung für Mensch und Roboter: Verfügbarkeit, Taktzeit und Wirtschaftlichkeit als große Herausforderung

Ruth Otto, Projektconsultant für Robotik und Automation, Otto und Partner, Irsee

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für den industriellen Einsatz von Drohnen

- Die traditionelle Unterscheidung des deutschen Rechts nach Freizeitbetätigung und kommerzieller Verwendung
- Der "risikobasierte Ansatz" des künftigen EU-Rechts. Ist industrieller Einsatz überhaupt "Luftverkehr"?

Prof. Dr. iur. Elmar Giemulla, Professor für Luftrecht an der TU Berlin und an der Embry-Riddle Aeronautical University

12:00 Erfahrungen aus der Praxis mit kollaborativer Robotik

- Was ist kollaborative Robotik und welche Lösungen gibt es bereits (Praxisbeispiele und Erfahrungen)
- · Ausblick: Kollaborative Robotik ein wichtiger Baustein auf dem Weg zur Systemtechnik

Dipl.-Ing. (FH) Volker Hartmann, Leiter Entwicklung & Sales Robotics, Bosch Rexroth AG, Stuttgart

Welche Arten der Absicherung für Roboter gibt es und was macht Sinn

- · Vor- und Nachteile der herkömmlichen Absicherung mit Schutzzaun
- Was ist bei der Mensch Maschinen Kollaboration zu beachten und welche Möglichkeiten der Sensorischen Absicherung gibt es?

Ing. Walter Petz, Geschäftsführender Gesellschafter, EEP-Maschinenbau GmbH, Zeiselmauer, Österreich

Genehmigungspraxis für Betriebserlaubnisse ziviler Drohnen

- Die nationale Drohnenverordnung
- Erfahrungen in der Umsetzung seit 2017

Dipl. Ing. Uwe Nortmann, CEO UAVDACH-Services UG, Tochterfirma des UAV DACH e.V., Verband unbemannter Luftfahrt, Salem

12:30 Herausforderung: Roboter und 3D-Druck in der **Teilefertigung**

- 3D Druck Optionen und Limits
- Programmierungsmethoden (NC Steuerung vs. Roboter Steuerung)

Dipl.-Ing. (FH) Armin Grünewald, Vice President Business Development MBG, Siemens Industry Software GmbH, Frankfurt

Zertifizierung von MRK-Systemen im Industrie

- Zertifizierung von MRK Systemen nach geltenden Rechtsvorschriften: CE-Konformität, europäische Normen und deren Anwendung
- Zusätzliche Anforderungen an MRK-Systeme im IND-4.0 Umfeld und erweiterte Risikobeur-

Dipl. Ing. Werner Varro, Leiter Smart Automation, TÜV SÜD Product Service GmbH, München

Unbemannte Luftfahrzeuge: Grundsätzliche Fähigkeiten, aktuelle Forschungsthemen und internationale Entwicklungen

- Definitionen und Begrifflichkeiten, technische Eigenschaften
- Internationale Entwicklung der Regulierung ICAO, EASA, FAA, etc.

Jörg Dittrich, M.S.A.E (USA), Institut für Flugsystemtechnik, DLR, Braunschweig

Mittagspause und Besuch der Fachausstellung





Flexible Robotersysteme

Mensch-Roboter-Interaktion für mobile Robo-

- Erfolgreiche Zusammenarbeit: Interaktion und **Absicherung**
- Anwendungsfälle aus dem Forschungsverbundprojekt FORobotics

Julia Berg M.Sc., Gruppenleitung Kooperierende Robotik, Anlagen- und Steuerungstechnik, Fraunhofer IGCV, Augsburg



Erfahrungsberichte etablierter Hersteller

Mensch-Roboter-Kollaboration & Hochleistungsproduktion

- Kompromisslose Hochleistungsproduktion bei gleichzeitigem, höchstem Sicherheitsniveau
- Facetten der Automation, von der modularen High-Output-Serienproduktion bis zu 14.0-Anwendungen

Peter Pühringer, Division Manager Robotics, STÄUBLITEC-SYSTEMS GMBH ROBOTICS, Bayreuth

BVLOS fliegen mit dem 150 kg UMAT R-350 -**Planung und Genehmigung**

- Planung und Genehmigungsverfahren für Flüge mit 150 kg Abfluggewicht und außerhalb der Sichtweite des Steuerers
- Kurzeinführung UMAT

Dipl. Ing. Tobias Paul, Project Manager and Vice Flight Operations Manager, ESG ELEKTRONIKSYSTEM-UND LOGISTIK-GMBH, Fürstenfeldbruck







11:15 Begrüßung und Eröffnung durch den Konferenzleiter: Prof. Dr.-Ing. Kai Furmans, IFL, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Fraunhofer IOSB-INA, Lemgo



11:30



Keynote

"Dark Factory" oder "Smart Factory" – Mensch und Technologie im Zeitalter der Digitalisierung

- · Bedeutung von Automatisierung und Autonomisierung in der Industrie 4.0 - Welt
- Innovative Ansätze für Smarte Prozesse in Industrie, Produktion und Handel

der Produktion

Prof. Dr.-Ing Johannes Fottner, Inhaber des Lehrstuhls für Fördertechnik Materialfluss Logistik – fml, Fakultät Maschinenwesen, TU München, Garching

Begrüßung und Eröffnung durch den Konferenzleiter: Prof. Dr. rer. nat. Oliver Niggemann,



Keynote

Machine Learning

in der Produktion

Industrial Machine Learning - Chancen, Herausforderungen, Lösungen

- ML in der Industrie muss mit Expertenwissen kombiniert werden, um einen Mangel an signifikanten Daten auszugleichen
- ML ist garantiert nicht sicher, aber es wird für den Einsatz in der Industrie auditierbar

Dr. Dirk Hecker, Geschäftsführer Fraunhofer Allianz Big Data. Al und Stv. Institutsleiter Fraunhofer IAIS, Sankt Augustin

Von den Daten zur Information

Von der automatisierten zur autonomen **Fertigung**

Mobile Roboter und autonome FTS in

- Von automatisierten zu autonomen Werkzeugmaschinen
- Der TRUMPF Weg zur autonomen

Dr.-Ing. Philipp Kuske, Leiter Zentralbereich Produktion, TRUMPF GmbH + Co. KG, Ditzingen

Vom Sensor bis zum Neuronalen Netz: Einfacher und schneller Einstieg in das Maschinelle Lernen mit einer erprobten Datenarchitektur für die Smarte Fabrik

- Die Grundlagen, einfach erklärt
- Die drei Ebenen der IT-Architektur für die Smarte Fahrik

Dipl. Ing. Markus Ahorner, Managing Partner, Ahorner & Partner, Ratingen

Von Daten zu Informationen - Maschinelles Lernen im automatisierten Anlagenmonitoring von Schienennetzen

- Hypothesengetriebenes Vorgehen zum Nutzen des Kunden
- Unterschiedliche Probleme erfordern unterschiedliche MachineLearning-Methoden

Thomas Böhm, Chief Data Scientist, KONUX GmbH, München



12:00



14:30 Routenzug ersetzen oder entladen? Wie mobile Roboter manuelle Handling-Prozesse in der Produktionsversorgung erobern

- · Konkreter Einsatz am Beispiel Waschmaschinenproduktion
- · Wie K.I. die Roboter weiterbringt

M.Sc. Benjamin Sommer, Senior Sales Manager, Magazino GmbH, München

Machine Learning im Praxiseinsatz

- Der Recogizer Ansatz: von der Anomalieerkennung zur prädiktiven Regelung von Anlagen und Maschinen
- Maschinelles Lernen in der Praxis: Herausforderungen, Lösungen, Ergebnisse

Oliver Habisch, Geschäftsführer, Recogizer Analytics GmbH, Bonn

VDI-Spezialtage

am 10. Dezember 2018

Grundlagen für eine sichere Mensch-Roboter-Kollaboration

10:00 bis ca. 17:30 Uhr

Zielsetzung

Für eine Mensch-Roboter-Kooperation sind z.B. in Form der Roboterproduktnorm DIN EN ISO 10218 rechtliche Rahmenbedingungen gegeben, die jedoch auch einen gewissen Gestaltungsspielraum erlauben. Ziel dieses Spezialtages ist es, Möglichkeiten aufzuzeigen, die die industrielle Mensch-Roboter-Kooperation bietet und wie diese rechtssicher umzusetzen ist. Der Teilnehmer lernt verschiedene Formen der Mensch-Roboter-Kooperation und deren Einsatzmöglichkeiten und Grenzen kennen.

Leitung

Ruth Maria Otto, Projektconsultant für Robotik und Automation, Otto & Partner,

Dr.-Ing. Peter Heiligensetzer,

Geschäftsführer, MRK-SYSTEME GmbH, Augsburg

Das 1 x 1 für Ihren industriellen **Drohneneinsatz**

10:00 bis ca. 17:30 Uhr

Zielsetzung

Erfahren Sie, worauf Sie beim Einsatz von Drohnen in der Industrie achten müssen. Sie erhalten Grundregeln für den rechtskonformen und sicheren industriellen Einsatz von Drohnen und lernen die verschiedenen Systeme und deren Anbieter kennen. Nach dem VDI-Spezialtag können Sie die Chancen und Risiken eines Drohneneinsatzes für Ihr Unternehmen besser bewerten und geeignete Anwendungsfälle identifizieren.

Dipl.-Ing. Uwe Nortmann, CEO, UAV DACH-Service UG, Salem



Robotik für die Smart Factory 2018

Programmübersicht: 1. Veranstaltungstag, Dienstag, 11. Dezember 2018

Industrielle Robotik



Assistenzroboter in der **Produktion**



Zivile Drohnen



15:00 Virtuelle Montage zur vorrichtungslosen Positionierung von Karosseriebauteilen mittels interagierender Roboter in der Kleinserie

- Aktuelle Herausforderungen und Aufbau eines flexiblen Handhabungssystems
- · Virtuelle Montage als Werkzeug zur Erfassung der Bauteilgeometrie und Definition der Fügeposition

Christoph Nicksch M.Sc., WiMA, Prof. Dr.-Ing. Robert Schmitt, Leiter des Lehrstuhls für Fertigungsmesstechnik und Qualitätsmanagement, Werkzeugmaschinenlabor WZL, RWTH Aachen

Kooperieren oder Kollaborieren im Bereich der Industrie-Robotik

- Anforderungen und Vorstellungen sowie Technische Möglichkeiten und Beispiele aus der Praxis
- Bewertungsmöglichkeiten pro/contra Kollaboration "Mensch-Roboter"

Alexander Luna Garcia, GI Robots & Products, Robotics Division, YASKAWA Europe GmbH, Allershausen

messung, Thermografie, Wartung und Inneninspektionen

Industrielle Anwendungen bei Ver-

Industrielle Anwendungen bei Vermessung und Großflächen-Wartung-Inspektion

- Automatisierte Großflächen-Thermographie mit Live-Map
- Aktive Thermographie (Leckagen, Flachdachinspektion)

Dr. rer. nat. Hans-Jörg Behrendt, Inhaber und Pilot. Die Luftbild AG. Aachen

15:30 Framework für ein agiles robotisches Montage-Netzwerk

- · Netzwerk von mobilen Robotern, stationären Montagesystemen, Produkten und Materialien zur Umsetzung zukünftiger Montagesysteme
- Sensorgestützte Kooperation zur Umsetzung flexibler Montageaufgaben

Dr.-Ing., Dipl.-Wirt.Ing. Tim Detert, Gruppenleiter Robotik und Mechatronik, Univ.-Prof. Dr.-Ing. Dr. h. c. Burkhard Corves, Institutsdirektor, IGMR, RWTH **Aachen University**

Kollaborierende Applikationen sicher gestalten

- Einsatz von kraft- und leistungsbegrenzten Robotern in kollaborierenden Arbeitsräumen
- Zielsetzung: Ein besseres Verständnis für die Planung, Konstruktion und Programmierung von kollaborierenden Roboteranwendungen

Andreas Schunkert, Head of Technical Support Western Europe, Universal Robots (Germany) GmbH, München

Erfahrungen und Vorteile von Multikoptern im industriellen Umfeld - Randbedingungen, Sicherheit und Beispiele von Inspektionen im Innen- und Außenbereich

- Rechtliche Rahmenbedingungen
- Arbeitssicherheit und Gefährdungsbeurteilungen

Dipl.-Ing. Christoph Röhrig, Electrical Engineering, Uniper Technologies GmbH, Gelsenkirchen

16:00 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

16:30



Künstliche Intelligenz / Autonome

Autonomie in der industriellen Robotik -Ein Definitionsvorschlag

- "Autonomie" Mehr als Automatisierung?
- Ein Definitionsvorschlag für "Autonomie-Niveaus" in der industriellen Robotik

Ph.D. Björn Matthias, Corporate Research Fellow, Dr.-Ing. Kim Listmann, Abteilungsleiter Robotics & Automation, ABB AG Forschungszentrum, Ladenburg

Neue Player, neue Anwendungsbereiche

Vision und Visualisierung in der kollaborativen Robotik: Akzeptanz dank Einfachheit

- Vorteile und Möglichkeiten systemintegrierter Vision/Bildverarbeitung
- Augmented Reality zur intuitiven Nutzung und Interaktion mit einem (kollaborativen) System

Dr. Jens Kotlarski, Managing Director, Yuanda Robotics GmbH, Hannover

Vom Innovationshub zum industriellen **Drohneneinsatz**

- Der Weg zur etablierten Anwendung
- Drohneneinsatz im AUDI-Werk

Steffen Conrad, Programmplanung, Fahrzeugsteuerung, Fahrzeugversand, AUDI AG, Neckarsulm

17:00 Roboterfähigkeiten und maschinelles Lernen

- Vereinfachte Roboterprogrammierung und Selbstoptimierung

- Einführung
- · Demonstration anhand einer Montageaufgabe Dr. rer. nat., Dipl. Math. Debora Clever, Scientist, Dr. rer.-pol. Dipl. Wirt. Inf. Benjamin Klöpper, Senior Principle Scientist, ABB AG Forschungszentrum, Ladenburg

kompakte Cobots mit offener Plattform

- Sichere MRK durch inhärentes Design und funktionale Sicherheit
- Industrie 4.0 mit MRK Technologie

Carsten Busch, Product Manager Cobots, DENSO AUTOMOTIVE Deutschland GmbH, Moerfelden-

Neue Möglichkeiten und Einsatzfelder durch

Automatisierte Drohnen für die industrielle

- Problemstellung und Herausforderungen am Beispiel einer Indoor-Flugzeuginspektion
- Lokalisierung und robuste Flugregelung

Thomas Konrad, M.Sc., Gruppenleiter Energietechnik, Institut für Regelungstechnik, RWTH Aachen University

17:30 Deep Grasping: Maschinelle Lernverfahren für den Griff-in-die-Kiste

- Maschinelle Lernverfahren zur Steigerung der Performance und Autonomie
- Zukünftige Entwicklungen und Applikationen **Dr.-Ing. Werner Kraus,** Gruppenleiter, Dipl.-Inf. Felix Spenrath, Projektleiter, WiMA, Roboter- und Assistenzsysteme, Fraunhofer-IPA, Stuttgart

Einsatz von Leichtbau Roboter in der Produktion

- Strategie zum Einsatz von Leichtbaurobotern (LBR) in der Serienproduktion eines Automobil-
- Ansatz zur Planung von LBR-Lösungen und realisierte Lösungen

Uwe Wachter, Jonas Arnold, Manufacturing Strategy, ZF Friedrichshafen AG, Friedrichshafen

Industrielle Drohneneinsätze – Make or Buy? Ein Vortrag zur Entscheidungsfindung

- Schritte, um vom "Test-" zum "wirtschaftlichen" Einsatz zu kommen
- Organisatorische und regulatorische Anforderungen an Drohnenbetrieb

Ulrich Hoffmann, Project Lead UAV Services Development, Lufthansa Technik AG, Hamburg



Abendveranstaltung im Kongresshaus







Data Analytics und Machine Learning erfolgreich in der Fertigung einsetzen

09:00 bis ca. 17:00 Uhr

Zielsetzung

Algorithmen, Methoden, Datenqualität und wichtigste Begrifflichkeiten im Industrie 4.0 Data Analytics Kontext. Des Weiteren gibt es eine Diskussion über Voraussetzungen, Anwendung und Funktion von Machine Learning-Algorithmen

++ Workshop zur Bewertung des Umsetzungspotentials eines aus dem Teilnehmerkreis ausgewählten Fallbeispiels.

Leitung

Dr. rer. nat. Maximilian Schlupp, Data Scientist, Bosch Connected Industry, Nexeed Data Analytics, Berlin



Podiumsdiskussion

Wer ist schneller in der Integration autonomer Systeme - Automobilindustrie oder Mittelstand?

Teilnehmer:

Prof. Dr.-Ing. Kai Furmans, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Dr.-Ing. Thomas Irrenhauser, BMW AG **Nikolai von Loeper,** Kinexon Industries GmbH **Sven Gramlich,** next intralogistics GmbH

15:30



- Maschinenkonnektierung als Enabler für

Analytics, **Mark Fischer**, Director Digital Business

Maschinelles Lernen und Künstliche Intelligenz für die Produktion - Abgrenzung zwischen zwei Forschungsgebieten

Prof. Dr. rer. nat. Oliver Niggemann, Fraunhofer IOSB. Institutsteil Industrial Automation (IOSB-INA), Stellv. Leitung, Lemgo

16:30



Mobile Roboter und autonome FTS in der Produkt

Innovative Nutzungsmodelle - Flexible Fördertechnik, möglich durch Industrie 4.0 und IoT-Technologien

- · Vorteile und Nutzen der Flexfördermodule
- Technische & wirtschaftliche Möglichkeiten der Geschäftsmodelle

Sven Gramlich, Direct Sales, Next Intralogistics GmbH, Sinsheim

Was aktuell von Machine Learning und AI in der Werkshalle ankommt

- · Gewinnbringend Data Science in die Fertigung
- Vorgehensweisen bei Analytics-Projekten **Dr. rer. nat. Maximilian Schlupp,** Nexeed Data Analytics, Bosch Connected Industry, Berlin

17:00 Innovative Materialversorgung der Zukunft

- · Aktuelle Entwicklungen in der Robotik und bei autonomen Transportsystemen bei BMW
- Optimales Zusammenspiel von intelligenten Robotern und autonomen Transportfahrzeugen

Dr.-Ing. Thomas Irrenhauser, Projektleiter und Mario Trautner, Projekt Innovation and Industrie 4.0, Logistics Robotics, beide BMW AG, München

Digitaler Retrofit: Was bringt edge computing direkt an der Maschine

- Warum Edge Computing und wie spielt das mit Machine Learning zusammen?
- Condition Monitoring als Nachrüstung Dr. Jan Regtmeier, Director Product Management, HARTING IT Software Development GmbH,



17:30 Intralogistik 4.0 – Robotik- und FTS-Lösungen

- · Logistiktrends im Zuge der 4. industriellen Revolution
- Flexibilisierung der Produktionslogistik durch fahrerlose Transportsysteme

Dipl.-Ing. Ronald Brade, Vice President Market Sector Industry, SSI SCHÄFER, Giebelstadt

Einführung von Machine Learning für die **Produktion**

Espelkamp

- Potentiale und Nutzen von ML in der Produktion
- Stand der Technik und Anwendungsbeispiele Dr.-Ing. Hajo Wiemer, Abteilungsleiter Pro-

zessinformatik und Maschinendatenanalyse, Prof. Dr.-Ing. Steffen Ihlenfeldt, Professur für Werkzeugmaschinenentwicklung und adaptive Steuerungen, TU Dresden









VDI-Spezialtage

15:00

Machine Learning & Data Analytics im Produktionseinsatz

Schaeffler goes Digital - Machine Learning for **Smart Factories**

- Ansätze der Digitalisierungsaktivitäten
- Machine Learning

Dr. Johannes Kröckel, Head of Advanced Data Innovation, Schaeffler AG, Herzogenrath



Robotik für die Smart Factory 2018

Programmübersicht: 2. Veranstaltungstag, Mittwoch, 12. Dezember 2018

Industrielle Robotik



Assistenzroboter in der Produktion



Zivile Drohnen



÷

Mensch-Roboter-Kollaboration (MRK)

=

Exoskelettsysteme



Unternehmenssicherheit

09:00 Akzeptierte MRK in der Produktion: Erfolgreich implementieren mit User-Centred-Change

- Implementierung als Transformationsprozess und Akzeptanz aus Sicht der Mitarbeitenden
- Handlungsempfehlungen für die Gestaltung einer erfolgreichen MRK-Implementierung

Dr. phil. Angelika Trübswetter, Senior Innovation Manager, **Antonia Meissner M.Sc.,** WiMA, YOUSE GmbH, Berlin

Industrielle Exoskelette in der industriellen Produktion und Logistik

- Anwendungsgebiete, Kundennutzen sowie technische und normative Rahmenbedingungen
- Anwendungsbeispiel: Unterstützung des unteren Rückens

Dr.-Ing. Peter Heiligensetzer, CEO, German Bionic Systems GmbH, Augsburg

Drohnen als Einsatzmittel und Bedrohung für die Unternehmenssicherheit

- Darstellung der unterschiedlichen Drohnentypen
- Möglichkeiten des Einsatzes

Dipl.-Inf. Christian Kaiser, Copting GmbH, Geschäftsführer, Braunschweig

09:30 Ist Mensch-Roboter-Kollaboration mehr als eine technische Lösung?

- Vorstellung verschiedener Formen der MRK an ausgewählten Beispielen aus der industriellen Praxis
- Herausforderungen bei der Integration von MRK in existierende Anlagen und Leitlinien für die Planung von Neuanlagen mit MRK

Dr.-Ing. Johannes Kurth, Leiter Engineering Advanced Technology Solutions, KUKA Systems GmbH, Augsburg

Soft-Exoskeleton zur Unterstützung bei Gangbeeinträchtigungen

- Technisches Konzept eines modularen Soft-Exoskeletons
- Erfahrungen im iterativen Entwicklungsprozess unter Einbezug von Patienten und Testresultate

Dr. Eveline Graf, WiMA, Institut für Physiotherapie, **Prof. Dr. Konrad Stadler,** Professor of Wearable Mechatronic Systems, Institut für Mechatronische Systeme, ZHAW, Winterthur, Schweiz

Ansätze zum risikogerechten Einsatz von Drohnen als dynamische Sicherungsressource

- · Paradigmenwechsel in der physischen Sicherheit
- Pfadbasierte Bewertungen von 2D müssen jetzt in 3D betrachtet werden

Dipl.-Ing. Benjamin Dymel, WiMA, ISS - Institut für Sicherungssysteme, Bergische Universität Wuppertal

10:00 Roboter YuMi im Einsatz: Automatisierte Kleinteilmontage von Schaltblöcken kombiniert mit intelligenter Prüftechnik – Ein Praxisbeispiel

- Ausgangssituation, Lösung und Realisierung einer Automatisierungslösung für die Kleinteilmontage am Praxisbeispiel
- Vorteile und Nutzen sowie Herausforderungen und Besonderheiten der Lösung

Dipl.-Ing. (FH) André Peters, Geschäftsführer, Boll Automation GmbH, Kleinwallstadt

Application of a wearable exoskeleton in industrial practise

- The Laevo a passive back support for workers to reduce work-related-muscular injuries
- Usecases in several industries logistics, automotive, etc. and the future of exoskeletons in industry

Boudewijn Wisse, CEO, Laevo B.V., Delft, The Netherlands

Kombinierter Einsatz von UAV

- Auslösende Ereignisse
- Teilautomatisierter UAV-Einsatz

Mario Finkbeiner, Referent Multicopter, Kompetenzcenter Multicopter der DB Sicherheit, Deutsche Bahn AG

👛 10:30 Ka

Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung





Digitalisierung

Additive Fertigung: Metalldruck mit Schweißtechnologie

- Freiraumverfahren ohne Filament durch Einsatz externer Achsen und Roboter
- Durchgängiges Datenformat auf Basis von Automation ML

Leo Bartevyan, Senior Account Manager / Business Development Digitale Fabrik, CENIT AG, Stuttgart

+

Interessante Start-up Konzepte im Bereich MRK

Assistenzroboter der nächsten Generation

- System für Menschen mit starken motorischen Einschränkungen: Intention des Anwenders vorhersagen
- Multimodale Steuerung: Programmieren von Robotern durch Vormachen von Bewegungen

Maximilian Maier, CEO, Kinfinity bzw. Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), Oberpfaffenhofen-Weßling



Lebensretter

Drohnenkonzepte für die Einsatzbereiche Indoor und Logistik

· Wingcopters VTOL Technologie

Klassische Anwendungsbereiche

Tom Plümmer, Founder & CEO, Wingcopter Holding GmbH & Co. KG, Darmstadt

Vom Industriecopter zur Lieferdrohne als

11:30 Entwicklung einer Schnittstelle zur Integration von Augmented Reality (AR) Systemen in das Robotersimulationssystem Process Simulate

- Eigenschaften und Potential der AR
- Umsetzung der Schnittstelle in Form eines Prototypen

Lukas Antonio Wulff M.Sc., Applikationsingenieur, Icarus Consulting GmbH, Lüneburg

Roboter mit Assistenzfunktionen – Social Robots, ein erster Schritt zu einer besseren Mensch-Maschine-Interaktion

- Wie künstliche Intelligenz die Mensch-Maschine-Interaktion beeinflusst
- Erfahrungsbericht: Arbeiten mit PEPPER sowie ein Ausblick auf Assistenzroboter in 5 Jahren

Marc Fiedler, Geschäftsführer, Blackout Technologies, Bremen

Navigation von Drohnen in geschlossenen

- Applikationen Drohnen Indoor
- Navigationsmöglichkeiten Indoor

Eberhard Wahl, Head of Localisation Technology, TRUMPF Werkzeugmaschinen GmbH + Co. KG, Ditzingen





Trends in Software und Sensortechnik: **Umfelderfassung und Lokalisierung**

09:00 Robuste Navigation von FTF mittels hochgenauer Funklokalisierung

- · Nutzung präziser Funklokalisierung als zusätzliche Navigationshilfe
- · Vorausschauende Steuerung und Verkehrsregelung durch Integration von manuell bewegten Flurförderfahrzeugen

Nikolai von Loeper, Geschäftsführer, Kinexon Industries GmbH. München

09:30 Entwicklung eines Assistenzsystems zur Unfallvermeidung bei Flurförderfahrzeugen durch die Analyse von 2D/3D Daten

- · Überblick über die aktuellen lernfähigen Algorithmen und das Problem der Sensordaten
- · Lösung des Problems: Generierung synthetischer Sensordaten für das Training lernfähiger Algorithmen

M.Sc., Axel Börold, WiMi Robotik und Automatisierung, BIBA Institut für Produktion und Logistik GmbH, Bremen

10:00



Innovative Fahrzeuge - Robotik im

Mobile Robotik für die Logistik in der Einzelhandelsfiliale der Zukunft

- Use Cases in der Logistik von Einzelhandelsfilialen
- · Forschung und Innovation bei dm in der Logistik Jonas Reiling, Technologiemanager für Filiallogistik, dm-drogerie markt GmbH + Co. KG, Karlsruhe

Machine Learning in der Produktion



Die richtigen Schlussfolgerungen aus den Maschinendatenbergen ziehen

Von der Faustregel zur Handlungsempfehlung: Wenn Daten zum Wettbewerbsvorteil in der **Produktion** werden

- Mehrwert schaffen: Wie Daten zu Wissen werden
- Jede Herausforderung benötigt das richtige

Dipl.-Inf. Christoph Legat, Software Professional Dipl.-Ing. Benno Lüdicke, Head of Smart Factory Solutions, Assystem Germany GmbH, München

Datenanalyse in der Spezialchemie

- Fertigungsprozesse bauen auf komplexen Prozessketten und Reaktionen auf
- Zustand des Prozesses und Oualität des Produkts werden basierend auf hoher Datendichte überwacht und liefern ideale Grundlagen für

Dr. Marc Hufnagl, M. Sc. Grete Kaffenberger, Data Scientist, Dr. Hendrik Ewe, Head of Data Engineering, Production & Business Solutions, Evonik Technology & Infrastructure GmbH, Marl

Predictive Maintenance

- Produktionsprozesse verstehen und analysieren

die Datenanalyse

- Condition Monitoring für Produktionsanlagen

M.Sc. Christopher Reuß, Abteilungsleiter Smart Factory, EDAG Production Solutions GmbH & Co. KG, Fulda

11:00 Wie smarte Roboter den Betrieb der DHL heute schon verändern

- · Ergebnisse bestehender Pilotierungen und Implementierungen
- · Ausblick für zukünftige Anwendungen Denis Niezgoda, Robotics Accelerator Lead, Deutsche Post DHL, DHL Innovation Center, Bonn

Machine-Learning basierte industrielle Edge-Analyse im Maschinen- und Anlagenbau

- · Produktionsdaten ermöglichen Kosteneinsparungen und neue Geschäftsmodelle
- Industrielle Datenanalyse mittels Machine Learning "in the cloud" oder "at the edge"?

Peter Seeberg, Business Development Manager -Industrial Data Intelligence, Softing Industrial Automation GmbH, Haar

11:30



KI: Vom maschinellen Lernen bis zum selbstorganisierenden System

Was darf ich für Sie herstellen? Autonomie in der Fertigung

- Relevante Anwendungsdomänen
- Beispiel einer flexiblen Montagezelle

Georg von Wichert, Head of Autonomous Systems and Control, Siemens AG, München

Podiumsdiskussion

Einsatz von ML in der Produktion - Wie autonom funktioniert Maschinelles Lernen?

Prof. Dr. rer. nat. Oliver Niggemann, Fraunhofer IOSB, Institutsteil Industrial Automation (IOSB-INA), Stellv. Leitung, Lemgo

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmern dieses VDI-Events aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Tagungsgeschehen "Flagge zu zeigen" und mit Ihren potenziellen Kunden ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechpartner

Lukas Flohrschütz Projektreferent Ausstellungen & **Sponsoring** Telefon: +49 211 6214-916

E-Mail: flohrschuetz@vdi.de









Robotik für die Smart Factory 2018

Programmübersicht: 2. Veranstaltungstag, Mittwoch, 12. Dezember 2018

Industrielle Robotik



Assistenzroboter in der Produktion



Zivile Drohnen



12:00 Automatisierung, Digitalisierung und Industrie 4.0 in der Schweißtechnik

- Automatisierung: Schlüssel für langfristige effiziente Produktion und Voraussetzung für umfassende Digitalisierung auf dem Weg zur I4.0-Fähigkeit
- Einstieg für KMU und Möglichkeiten zur Steigerung der Effizienz für Unternehmen, die bereits automatisiert fertigen

Dipl.-Ing. Jan Pitzer, Produktmanager Schweißverfahren, **Christian Paul**, Leiter Anwendungsund verfahrenstechnische Entwicklung, Carl Cloos Schweißtechnik GmbH, Haiger

Der Roboter für Jedermann – Erfahrungen aus der Praxis

- "Out Of the Box Solutions": Intuitive Roboter Programmierung und Inbetriebnahme innerhalb weniger Minuten
- Anforderungen und Erwartungen der Endkunden und Partner sowie Anwendungsbeispiele für feinfühlige Leichtbauroboter und die "Out Of the Box Solutions"

Dennis Lehmeier, Vice President Sales, Franka Emika GmbH, München

Automatisierte Bestands- und Stammdatenerfassung – Fliegend und am Boden

- Allgemeine Informationen zum Status quo der Datenerfassung in der Logistik
- Einsatzbereiche für Flugrobotik in der Logistik
 Benjamin Federmann, CEO und Gesellschafter, doks. innovation GmbH, Kassel

12:30

Mittagspause und Besuch der Fachausstellung





Greiftechnik



Anwendungen aus der Industrie

÷

Drohnenkonzepte für die Einsatzbereiche Indoor und Logistik

Sensorische Überwachung von Vakuumgreifsystemen bei Interaktion mit kollaborativen Robotern

- Möglichkeiten und Potentiale von vakuumbetriebenen MRK-Greifern
- Neue Wege der Greiferdatenverarbeitung bei der Interaktion und als Teil des gesamten Automationssystems

Dipl.-Ing. Aline Defranceski, Dr.-Ing. Julian Schneider, Geschäftsentwicklung, Dipl.-Ing. David Straub, Vakuum-Automation, J. Schmalz GmbH, Glatten

Automatische Verdrahtung von Schaltschränken mit einem kooperativen Roboter

- 3D Bildverarbeitung zur Erfassung der exakten Lage von Komponenten
- Prozesseingriff eines Techniker bei Ausnahmen: Führung des Roboters

Claude Hasler, Entwicklungsingenieur, W. Althaus AG, Aarwangen, Schweiz

Mercedes-Benz Vans & Drones

- Autonome Zustelllösungen auf der letzten Meile
- Vom Vision Van zum World's First Pilot

Dr. Corinna Elosge, Program Manager Vans & Drones, Daimler AG, Mercedes-Benz Vans

14:30 Sichere Roboter benötigen sichere Endeffektoren – Die Handhabung in der Mensch-Roboter-Kollaboration

- Greifsysteme für den kollaborierenden Betrieb Anforderungen und Lösungen sowie Anwendungsbeispiele
- Zukünftige Entwicklung rund um die Mensch-Roboter-Kollaboration

Benedikt Janßen M.Sc., Produktmanager, SCHUNK GmbH & Co. KG, Lauffen a.N.

Collaborative robots enabling new areas for automation in the automotive industry

- Need to reduce manufacturing costs in workshops with high rates of manual operations introduces collaborative robots
- Collaborative robots: Capacity to be easy to use and program which increases the autonomy of the factories

Dr.-Ing. Fabian Fürst, Advanced Manufacturing Technologies – Paint Shop and General Assembly, Opel Automobile GmbH, Rüsselsheim am Main, **Mario Pinto-Ferreira**, Pilote innovation robotique collaborative, PSA Group, Paris



Sensorik für Drohnen

Integrierte Radarsensoren zur sicheren Navigation von Drohnen bei allen Sichtbedingungen

- Allgemeine Einführung von Radarsensoren als Umgebungssensoren unter schweren Sichtbedingungen
- Vorstellung verschiedener Integrierter Radar-on-Chip-Systeme für Radarsensoren

Dr.-Ing. Reinhold Herschel, Stellv. Abteilungsleiter, Teamleiter 3D-Sensorsysteme, Wachtberg

15:00 Geometrieunabhängige Handhabung für eine effiziente Produktion und Logistik

- Universell einsetzbare Greifer mit neuartiger Bauweise, die eine hohe Flexibilität aufweisen
- Flexibilisierung von Produktionssystemen und Prozessen durch druckluftlose und geometrieunabhängige Handhabung

Dr.-Ing. Christian Löchte, Geschäftsführender Gesellschafter und technischer Vertrieb, FORM-HAND Automation GmbH, Braunschweig

VDMA Robotics Information Model

- Motivation, Scope and Technical Description
- Status, Next Steps and Outlook: Public Release Candidate of OPC UA Robotics, Part 1

Dr.-Ing. Reinhard Heister, Standards Development, Industrie 4.0, VDMA, Frankfurt, Stefan Hoppe, Vice President, OPC Foundation, Verl

Bildverarbeitung für Drohnen – Vom Sensormodul bis AI

- Technologien der Bildverarbeitung für Drohnen (2D und 3D Module)
- Anwendung der Bildverarbeitung für Darstellung, Mapping, Objekterkennung und Navigation

Dr. Christopher Scheubel, Leiter IP & Business Development, FRAMOS GmbH, Taufkirchen

5:30 Zusammenfassung und Schlusswort

Zusammenfassung und Schlusswort

Zusammenfassung und Schlusswort

13.30

15:45 Ende der Veranstaltung



(i) www.vdi-wissensforum.de/robotik-smart-factory



in der Produktion



Ihre Vorteile auf einen Blick

++ 1 Ticket - 5 Veranstaltungen

- 80+ Fachexperten
- 60+ Vorträge
- 3 vorgelagerte Spezialtage
- Interaktive Fachausstellung
- · Networking: Gemeinsame Pausen und Abendveranstaltung



- Omnidirektionale Plattform FAST MOVE zur Umsetzung verschiedenster Transportaufgaben
- Mit dynamischer Pfadplanung und 3D-Sensorik zu variablen Transportaktionen

Dipl.-Ing. Karsten Bohlmann, Head of Research & Development, E&K AUTOMATION GmbH, Reutlingen

Machine Learning



Selbstregulierung und Herausforderungen

Machine Learning und Virtual Reality Assistance

- Objekterkennung heute: Wie funktionieren künstl. neuronale Netze?
- Herausforderungen für autonome Systeme im produktiven Einsatz

M. Sc. Jonathan Dziedzitz, WiMA, Karlsruher Institut für Technologie (KIT) Institut für Fördertechnik und Logistiksysteme (IFL), Karlsruhe

■ 14:00 Al in IBM's Supply Chain

- Mensch und Maschine finden immer gemeinsam eine bessere Lösung als jeweils alleine
- Die kognitive Supply Chain als Ziel, in der Mensch und Maschine zusammenarbeiten

Dipl. -Wirt.-Ing. Matthias Graefe, Director of Supply Chain Transformation, IBM Deutschland Management & Business Support GmbH, Frankfurt

Maschinelles Lernen in Verbindung mit erweiterter Fuzzy Logik

- Verknüpfung von multikriteriellen Entscheidungen mit maschinellem Lernen

Dr. Rudolf Felix, Geschäftsführer, PSI FLS Fuzzy

Selbstregulierende Optimierung

Logik & Neuro Systeme GmbH, Dortmund

14:30



Energiespeicher und Ladetechnik für autonome Systeme

Neue Anforderungen an die Ladetechnik

- · Anforderungen der Lithium Akkumulatoren

· Ladeprofil und mögliches Risiko für Ausfallzeiten Kevin Gangl, Produkt Marketing Intralogistik, Business Unit Perfect Charging, Fronius International GmbH, Wels

Metrologie für die Digitalisierung - Vertrauen und Verlässlichkeit für Maschinelles Lernen

- Kalibrierung und Rückführung für Smarte Sensoren
- Digitale Kommunikation metrologischer Information

Dr. Sascha Eichstädt, Leiter der Stabsgruppe Koordination Digitalisierung, Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Berlin

15:00 Kabellose Energiesysteme – Enabler für einen vollautomatisierten Ladebetrieb

- · Induktive Ladetechnik: Effizient, wartungsfrei und positionierungstolerant
- Gelegenheitsschnellladung: Den Ladevorgang einfach in den Prozess integrieren

Dipl.-Ing. Florian Reiners, Geschäftsführer, Blue Inductive, Freiburg

Zusammenfassung und Schlusswort



15:30 Zusammenfassung und Schlusswort



VDI-Event Robotik für die Smart Factory 2018

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Ihr Mehrwert: An nur zwei Tagen können Sie zwischen fünf Veranstaltungen auswählen!

Sie haben noch Fragen? Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum Postfach 10 11 39 40002 Düsseldorf

Telefon: +49 211 6214-201 Telefax: +49 211 6214-154 E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de



✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Event Robotik für die Smart Factory	VDI-Spezialtag Sichere Mensch- Roboter-Kollaboration	VDI-Spezialtag Data Analytics und Machine Learning	VDI-Spezialtag Industrieller Drohneneinsatz	Kombipreis Event + 1 Spezialtag
☐ 11. und 12. Dezember 2018, Baden-Baden (02TA220018)	☐ 10. Dezember 2018, Baden-Baden (02ST176001)	☐ 10. Dezember 2018, Baden-Baden (02ST149001)	☐ 10. Dezember 2018, Baden-Baden (025T148001)	☐ 10. bis 12. Dezember 2018, Baden-Baden Sie sparen EUR 150,-!
EUR 1.290,-	EUR 890,-	EUR 890,-	EUR 890,-	EUR 2.030,-
				1111

[] Ich bin VDI-Mitglied und erhalte pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt auf die Teilnahmegebühr: VDI-Mitgliedsnr.*

1 Ich interessiere mich für Ausstellungs- und Snonsoringmöglichkeiten

[] terrifice essiere filler i ai i vassectaribs and sportsoring mognetimenteri.							
Meine Kontaktdaten:							
Nachname			. Vorname				
Titel	Funktion/Jobtitel		Abteilung/Tätigkeitsbereich				
Firma/Institut							
Straße/Postfach							
PLZ, Ort, Land							
Telefon	Mobil	E-Mail	Fax				
Abweichende Rechnungsanschrift							
Datum		Unterschrift					

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die allgemeinen Geschäftsbedingungen der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet: www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort(e): Event am 11. und 12. Dezember 2018 Baden-Baden: Kongresshaus Baden-Baden, Augustaplatz 10, 76530 Baden-Baden, www.kongresshaus.de

Spezialtage am 10. Dezember 2018

den-Baden: Leonardo Royal Hotel Baden-Baden, Falkenstrasse 2, 76530 Baden-Baden, Tel.: +49 7221 219-0, E-Mail: reservation.baden-baden@leonardo-hotels.com

Zimmerbuchung:

Für die Teilnehmer des Events ist ein Zimmerkontingent in mehreren Hotels mit unterschiedlichen Kategorien vorreserviert. Den Link zur Reservierung bei der Baden-Baden Kur & Tourismus GmbH mit Angaben zu den vorreservierten Hotels finden Sie auf unserer Internetseite www.vdi-wissensforum.de/robotik-smart-factory. Für die Teilnehmer der Spezialtage ist außerdem ein Zimmerkontingent im Veranstaltungshotel vorreserviert.

HRS

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS, www.vdi-wissensforum.de/hrs

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (ESC), Für den Druck sämtlicher Programme des

VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten. Auf unsere allgemeinen Informationen zur

Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessen-

ten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Bildquellen Titelseite v.Ln.r.: © iStock-Danor a / © fotolia-TimSiegert-batcam / © quattro GmbH / © 7HAW. Institut

für Mechatronische Systeme IMS / © Lehrstuhl für Produktionssysteme (LPS), Bochum, © iStock-PhonlamaiPhoto

Verwendung Ihrer Daten auf https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung. Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f.) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu



Leistungen: Im Leistungsumfang des Events sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern digital zur Verfügung gestellt. Im Leistungsumfang der Spezialtage sind die Veranstaltungsunterlagen, die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen werden den Teilnehmern vor Ort ausgehändigt.

^{*} Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich. Sonderkontingent für Mitarbeiter von Hochschulen und Behörden auf Anfrage möglich.